

SENCKENBERGISCHE BIBLIOTHEK

JAHRESBERICHT 1994

INHALTSVERZEICHNIS

Senckenbergische Bibliothek

I.	Textteil	Seite
1.	Allgemeine Entwicklung	1
1.1	Haushaltslage	2
1.2	Personallage	3
1.3	Raumprobleme	3
1.4	Beirat der Bibliothek	4
2	Erwerbung	4
3	Kataloge	5
4	Benutzung	6
5	Sonderabteilung	7
6	Haus und Gerät	7
7	Personal	8
II.	Statistikteil	
1	Allgemeine Entwicklung	9
1.1	Zusammenfassende statistische Angaben	9
1.2	Etatentwicklung	9
1.3	Personalentwicklung	10
2	Entwicklungen der Abteilungen	11
2.1	Buchbearbeitung	11
2.2	Information	19
2.3	Benutzung	20
3	Bibliothek und Bibliothekssystem	21
4	Bilanz der Mittel für Buchkauf und andere sächliche Aufwendungen	22
III.	Sonderaufgaben	24
IV.	Ausstellungen, Veröffentlichungen	31

SENCKENBERGISCHE BIBLIOTHEK

JAHRESBERICHT 1994

I. Textteil

1. Allgemeine Entwicklung und Lage der Bibliothek

1994 hat sich die Bibliothek in den in vergangenen Jahren vorgezeichneten Bahnen entwickelt: Haushaltsmittel und Personalausstattung sind weiterhin unverändert und damit nicht ausreichend. Die Bibliothek kann daher für 1994 auf keine spektakulären Entwicklungen hinweisen. Wenig auffällig, aber konstant festzustellen ist, daß die Nutzung der Bibliothek jährlich regelmäßig, aber regelmäßig rückläufig ist. Die von der DFG geförderte und von der SNG tatkräftig unterstützte Betreuung der Sondersammelgebiete Biologie, Botanik und Zoologie läßt diese Sondersammelgebiete blühen; der Ausbau wird unbeschränkt betrieben. Jedoch der Bereich "UB für Naturwissenschaften" siecht dahin bis an den Rand der Farce. Nicht zuletzt darauf reagieren die Benutzer vor Ort. Die Sondersammelgebiete haben dagegen einen konstanten Nutzerkreis, wie Stichprobenuntersuchungen zeigten.

Die Untersuchungen und Stellungnahme des Wissenschaftsrates zur bibliothekarischen Versorgung der Universität Frankfurt beließen den Bereich der funktionalen Einschichtigkeit der Literaturversorgung durch die Senckenbergische Bibliothek und Bibliothekszentrum Niederursel für die Fachgebiete Chemie, Biochemie, Pharmazie und Mikrobiologie außerhalb der Kritik und empfahlen den weiteren Ausbau des Systems. Dies ist seitens der Senckenbergischen Bibliothek auch geplant für den Fall der Verlagerung weiterer Fachbereiche nach Niederursel. Dafür ist dort der Weiterbau der Bibliothek (BZ NU) jedoch notwendig und auch vorgesehen.

Die mit der Senckenbergischen Bibliothek durch Absprache realisierte Kooperation mit den noch nicht nach Niederursel ausgesiedelten Fachbereichen wird ausgebaut. Für diesen Ausbau ist jedoch unabdingbar, daß die Senckenbergische Bibliothek wieder leistungsfähiger wird durch vermehrte Bereitstellung von Literatur für den Bereich 'UB für Naturwissenschaften'. Konsequenz war es daher, daß die naturwissenschaftlichen Fachbereiche in ihren Stellungnahmen zum genannten Gutachten des Wissenschaftsrates die völlig unzureichende Bereitstellung von Literatur durch die Senckenbergische Bibliothek bemängelten. Durch diese mißliche Gesamtsituation sehen sich die am BZ NU beteiligten Fachbereiche gezwungen, Literatur zu kaufen, die von der Senckenbergischen Bibliothek erworben werden müßte.

Dadurch werden jedoch die Mittel der Fachbereiche für die spezielle Literatur (Forschungsliteratur) indirekt reduziert. Auch hier zeigt sich, daß das Verschieben von Problemen auf andere Ebenen des Handelns nicht die Lösung des Problems ist.

Für 1995 ist die Migration von HEBIS-KAT zu PICA geplant. Die organisatorischen Vorbereitungen sind getroffen: Wir verweisen hierzu auf den Bericht des Bibliothekars der Universität.

1.1 Haushaltslage

Wie 1992 und 1993 erhielt die Senckenbergische Bibliothek auch 1994 seitens der Universität DM 1.013.000,- für Erwerbung und Sachbedarf zugeteilt. Die Drittmittelförderung seitens der Universität betrug DM 17.894,-, die Sonderzuwendung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst für Bestandsergänzungen betrug DM 55.000,-.

Die Haushaltssperre belief sich auf DM 40.420,-, der Überhang aus 1993 auf DM 62.784,-. Für das Erwerbungsjahr standen somit real DM 982.688,- zur Verfügung.

Für das BZ NU standen insgesamt DM 314.289,- zur Verfügung.

Nominell schlossen die Senckenbergische Bibliothek und das Bibliothekszentrum Niederursel die gemeinsam verwalteten Haushaltsmittel für 1994 mit einem Haben-Saldo von DM 22.276,- ab. Er kam dadurch zustande, daß Rechnungen in Höhe von DM 64.616,- zwar rechtzeitig vor Kassenschluß eingereicht worden waren, aber aus Gründen, die nicht bei der Senckenbergischen Bibliothek lagen, nicht mehr abgebucht wurden.

Die auch 1994 anhaltende Mäßigung der Verlage bei der Preisgestaltung der Abonnements für Zeitschriften und die anhaltende Schwäche von Dollar und englischem Pfund (den beiden wichtigsten Auslandswährungen) und die notwendige Reduzierung von Zeitschriften, die eine geringe Nutzung, aber außerordentliche Preissprünge aufwiesen, setzten uns erneut in die Lage, Verpflichtungen beim kontinuierlichen Erwerb von CD-ROM's in akzeptablem Rahmen einzugehen, aber auch der Lehrbuchsammlung einen größeren Betrag (DM 76.000,-) zur Bestandserneuerung zuzuführen. Die Aktualität der Lehrbuchsammlung ist in besonderem Maße für das Grundstudium der naturwissenschaftlichen Fachgebiete notwendig.

Die Anzahl der Kaufzeitschriften aus Landesmitteln für den Bereich "UB für Naturwissenschaften" reduzierte sich um 15 auf 158. In einzelnen Fällen kooperieren die Senckenbergische Bibliothek und der Fachbereich Mathematik, indem der Fachbereich bei bisher in beiden Bereichen gehaltenen Referateblättern die gedruckte Ausgabe beibehält, der bei Kombinationsabonnement verbilligte Aufpreis für die CD-ROM-Ausgabe aber von der Senckenbergischen Bibliothek getragen wird. Reine CD-ROM-Abonnements sind bei Referateblättern in der Regel wesentlich teurer als Kombinationsabonnements aus gedruckter Ausgabe und CD-ROM-Ausgabe. Wegen des ION-Netzes der Universität Frankfurt ist die Haltung der CD-ROM-Ausgaben durch die Senckenbergische Bibliothek unabdingbar.

1.2. Personallage

Die Personalsituation ist weiterhin ungenügend: Wir verweisen auf die Jahresberichte 1992 und 1993.

Der Personalbedarf der Senckenbergischen Bibliothek (ohne Bibliothekszentrum Niederursel) liegt weiterhin bei 55,5 Stellen.

Der Personalbestand 1994 betrug 34,5 Stellen. Es fehlen weiterhin 21 Stellen. Die Folgen sind:

- a) keine Teilnahme an Retrokonversionsprojekten für den Bestand vor 1986,
- b) keine vollständige Katalogisierung bei Serien im EDV-geführten alphabetischen Katalog,
- c) Rückstände bei der Katalogisierung von Stücktiteln aus Serien zwischen 28.000 und 30.000 Bänden, die nur über den Serientitel faßbar sind,
- d) Ausklammerung der Kartenbestände aus der Katalogisierung seit ca. 1980,
- e) Mängel in der Magazinbetreuung, der Bestandspflege und der Bestandserhaltung,
- f) kontinuierliche Engpässe bei der Bereitstellung von Literatur aus Magazinbeständen trotz des Einsatzes von studentischen Hilfskräften im Umfang von 3,23 Planstellen.

1.3 Raumprobleme

Die Raumprobleme sind weiterhin bedrängend. 1994 konnten noch alle erworbenen Bände untergebracht werden. Die Stadt- und Universitätsbibliothek erhielt 1993 nach endlosen Querelen ein zusätzliches Ausweichmagazin in der Hanauer Landstraße 17, das sie im internen Nutzungstausch gegen Magazinfläche in Fechenheim der Senckenbergischen Bibliothek zur Verfügung stellte. Ein Teilbestand an Monographien der Senckenbergischen Bibliothek verblieb jedoch bis Ende 1994 in Fechenheim, wurde dann aber in das neue Ausweichmagazin in der Hanauer Landstraße (Nähe Zoo) verlagert.

Die Erwerbungen der Senckenbergischen Bibliothek im Jahre 1994 konnten insgesamt auch noch untergebracht werden.

1.4 Beirat der Bibliothek, alte Unterhaltsträger

Der Beirat hat im Berichtsjahr nicht getagt.

Die Arbeiten am Register zur Erschließung des Senckenbergarchivs stocken weiterhin aus personellen Gründen.

Die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft überließ vertragsgemäß ihre Tauschgegengaben der Senckenbergischen Bibliothek; ähnlich verfahren auch der Physikalische Verein, die Frankfurter Geographische Gesellschaft und der Internationale Entomologische Verein zu Frankfurt.

Insgesamt erhielt die Senckenbergische Bibliothek (ohne BZ NU) dadurch 4.132 von 7.036 Periodika kostenlos. Der Zuwachs an Dauerleihgaben betrug 3.895 Bände.

Der Gesamtbestand der alten Unterhaltsträger und Vereine betrug 1994 insgesamt 372.233 Bände von insgesamt 1.114.299 Bänden.

2. Erwerbung

Die Erwerbungsabteilung mit den Teilbereichen Monographien-Akzession, Zeitschriftenstelle und Hochschulschriftenstelle war 1993 mit 7 Stellen (1 A11, 3 A10, 1 A9, 2 BAT VII) ausgestattet. Diese Ausstattung ist jedoch weiterhin nicht ausreichend, um alle Aufgabenbereiche voll abzudecken. Vor allem die Bestandsergänzung zum Schließen von Lücken ist nur in begrenztem Umfang möglich und wird nur für den DFG-Bereich der Sondersammelgebiete durchgeführt.

Außerdem erfordert der Bedarf an Bindearbeiten und kleineren Reparaturen dringendst eine weitere Planstelle, da die mutwillige Beschädigung von Bänden so zunimmt, daß viele Bücher nur intern zur Verfügung stehen. An eine durchgehende Reparatur ist derzeit nicht zu denken. Am fehlenden Personal scheitern auch notwendige Altbestandsreparaturen. Die Aufarbeitung der Wasserschäden am Bestand der Alten Mensa konnte 1994 in kleinen Schritten weitergeführt werden.

Die Bibliothek erwarb 1994 insgesamt 21.387 Bände.

Die Hochschulschriftenstelle verschickte insgesamt 7.448 Dissertationen, 6.241 gingen ein.

Ende 1994 wurden in der Zeitschriftenstelle 7.250 Periodika (SeB u. BZ NU) laufend gehalten. 363 Periodika (ausschließlich Sondersammelgebiet Biologie) wurden für die Senckenbergische Bibliothek neu abonniert, 246 Periodika waren ausgelaufen.

3. Kataloge

3.1 Alphabetische Katalogisierung

Die Katalogabteilung verfügte 1994 über 7,5 Stellen (2 A11, 3,5 A10, 0,5 A9, 1,5 BAT Vb).

Im Jahr 1994 zeigte sich insgesamt eine personelle Stabilität innerhalb des Teams der Monographien-Katalogisierenden. Erstmals seit langer Zeit entfielen die zeitaufwendige Einarbeitung bzw. Betreuung neuer Kollegen.

Wechsel fanden nur im Bereich der Zeitschriftenkatalogisierung bzw. im Bibliothekszentrum Niederursel statt.

Die Anzahl der katalogisierten Werke stieg von 14.606 in 1993 auf 18.311 in 1994. Der Anteil von Eigenaufnahmen der Senckenbergischen Bibliothek lag bei 60,2%.

Die Möglichkeit zur Retrokatalogisierung deutscher Titel des Zeitraumes 1974-1986 konnte aus personellen Gründen nicht genutzt werden. Ein erheblicher Rückstand bei der Katalogisierung laufender Schriftenreihen besteht weiterhin: gut 28.000 Bände sind zur Zeit in HEBIS-KAT nicht erfaßt (vergl. Jahresberichte 1993 und früher).

Insgesamt wurden 18.311 Titelaufnahmen erstellt (s. Seite 18).

3.2 Sachkataloge

Der systematische Katalog, der seit 1964 nach der Methode Eppelsheimer geführt wird, mußte 1988 in der bisherigen Form vorerst abgebrochen werden. Die Gründe wurden im Jahresbericht 1988 (S. 7, Abs. 3) schon dargelegt.

Den Benutzern steht nur noch ein vereinfacht geführter Notkatalog auf Mikrofichen zur Verfügung.

4 Katalogkästen unbearbeiteter PI-Aufnahmen und mehr als 7.000 unbearbeitete RAK-Aufnahmen bilden den Bearbeitungsrückstand. Ca. zwei Personenjahre würden zur Aufarbeitung benötigt.

Es gelang uns, die für allgemeine Biologie, Botanik und Zoologie bestehende Bearbeitungslücke für Literatur der Erscheinungsjahre bis 1986 weitgehend zu schließen. Die biologische Fachliteratur ist somit im systematischen Katalog nahezu vollständig nachgewiesen. Dies gilt jedoch nicht für die anderen Fachgebiete.

4. Benutzungsabteilung

Die Benutzungs- und technische Abteilung war 1994 mit 15 Stellen (1 A11; 2,5 A10; 1 A9; 2,5 BAT Vb; 1 BAT VIb; 4 BAT VII; 3 BAT VIII) ausgestattet.

Das Abdecken der Lesesaalöffnungszeiten durch Fachpersonal wird innerhalb der Abteilung zunehmend schwieriger durch Teilzeitbeschäftigung und Zeitverträge. Für dringend notwendige Ordnungsarbeiten bleibt wenig Zeit. Außerdem fehlte wiederum 1 Magaziner das ganze Jahr, die fehlende Kapazität wurde erneut durch studentische Aushilfskräfte im wesentlichen ausgeglichen.

Durch den Einsatz von studentischen Hilfskräften können zwar Verzögerungen bei der Bereitstellung von Literatur in Grenzen gehalten werden; die Bereitstellungszeit wird jedoch durch die vermehrte Auslagerung von Bestand in Ausweichmagazine zusätzlich beeinflusst. 1994 wurde ein Teilumzug von Beständen in das Ausweichmagazin in der Hanauer Landstraße abgeschlossen.

Besonders betrüblich war der leichte Rückgang bei der Nutzung der naturwissenschaftlichen Bestände der Lehrbuchsammlung:

Gesamzahl der Medien:	9.334
Neuerwerbungen 1994	932
Ausleihen 1994	30.146
Rückgang im Vergl. z. 1993	0,86%

Der Rückgang ist in erster Linie wohl darauf zurückzuführen, daß die Mehrzahl der Bände erst gegen Jahresende (Kassenschluß) gekauft werden konnte.

1994 wurden 98,5% aller Bestellungen auf Ausleihbestände positiv erledigt. Im gebenden Leihverkehr wurden 76,4% aller Bestellungen positiv erledigt. Die Gesamtzahl der Bestellungen ging gegenüber dem Vorjahr erneut zurück.

Gesamtzahl	<u>1992</u>	<u>1993</u>	<u>1994</u>
der Bestellungen	156.909	151.391	147.345

1994 war die Anzahl der Bestellungen in der nehmenden Fernleihe mit 12.229 um 2,6% geringer als 1993.

Gründe für die Schwankungen der letzten Jahre sind nicht eindeutig erkennbar. Einiges deutet jedoch darauf hin, daß der Rückgang zurückzuführen ist auf

- a) ein ungenügendes Angebot an Zeitschriften und Monographien,
- b) das Vordringen kommerzieller Literaturversorgung,
- c) zunehmende Nutzung von Volltext-Datenbanken sehr gängiger Zeitschriften,
- d) zunehmende Selbsthilfe von Instituten durch telefonische Erledigungen von Bestellungen auf der Basis der Gegenseitigkeit.

Zur Gliederung der Benutzer: Näheres im Jahresbericht der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main.

5. Sonderabteilung

Als Depositum der Dr. Senckenbergischen Stiftung wird im Archivraum der Bibliothek der Nachlaß des Stifters aufbewahrt.

Das von Herrn Dr. Franz Hodes (+) und Frau Dr. Thiel (+) in den zurückliegenden Jahren bearbeitete Register sollte im Frühjahr 1989 bereitgestellt werden. Wegen dringender Arbeiten in anderen Abteilungen konnten die mit der Vervielfältigung und Sortierung der Karten beauftragten Mitarbeiter jedoch für diesen Zweck wiederum nicht herangezogen werden.

6. Haus und Gerät

Der Senckenbergischen Bibliothek stehen in dem Gebäude der Stadt- und Universitätsbibliothek gemäß § 1 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Lande Hessen und den alten Unterhaltsträgern sowie der Stadt Frankfurt am Main vom 1. Oktober 1973 die vereinbarten Räume zur Verfügung. Der Raumbedarf der Senckenbergischen Bibliothek war beim Bezug des neuen Bibliotheksgebäudes 1964 festgelegt worden.

Im Rahmen und nach Maßgabe des Möglichen ist der Senckenbergischen Bibliothek in späteren Jahren auch im Ausweichmagazin in Fechenheim, im U-Bahn-Magazin Bockenheim und im Ausweichmagazin Hanauer Landstraße Stellfläche zur Verfügung gestellt worden.

1994 standen der Senckenbergischen Bibliothek folgende Geräte zur Verfügung:

- 4 Océ-Geräte, hiervon
 - 3 Geräte zur öffentlichen Benutzung
 - 1 Gerät für hausinterne Zwecke (Fernleihe und Institute)
- 5 Lanier-Geräte,
für hausinterne Zwecke (Kleingeräte)
- 1 Münzzähler
- 2 Telefax
- 1 Bildschirmschreibmaschine
- 4 PC (CD-ROM-Netz, Verwaltung)

Für die Herstellung von Katalogzetteln und für hausinterne Vervielfältigungen ist eine Geha-Offsetdruckmaschine vorhanden. Ein Fachmann für die Maschine steht nicht zur Verfügung; sie wird nebenher von einem Mitarbeiter der Stadt- und Universitätsbibliothek mitbetrieben.

Für die automatische Katalogisierung nach HEBIS-KAT standen 1994 folgende Geräte der Fa. Nokia-Data zur Verfügung:

- 1 Fernsteuereinheit 16 P
- 12 Bildschirme 9011
- 3 Druckeranschlußeinheiten
- 3 Matrixdrucker 4512

7. Personal

Die Senckenbergische Bibliothek verfügte 1994 insgesamt über 35,5 Planstellen; davon steht eine Stelle A14 ausschließlich dem Bibliothekar der Universität zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung.

Dazu kommen 3,5 weitere Stellen der Fachbereiche 14, 15 und 16 gemäß der Vereinbarung über das Bibliothekszentrum Niederursel (BZ NU), das die Fachbereiche 14, 15 und 16 gemeinsam mit der Senckenbergischen Bibliothek betreiben.

	SeB	BZ NU	
1994 neu eingestellt:	3	2	Mitarbeiter/innen
1994 ausgeschieden:	2	2	Mitarbeiter/innen
beurlaubt:	4	1	Mitarbeiter/innen
Zeitverträge:	7	1	Mitarbeiter/innen

II. Statistikteil

1. Allgemeine Entwicklung

1.1. Zusammenfassende statistische Angaben *)

a. Gesamtbestand (31.12.1994)	1.114.299
darin - Inkunabeln	26
- Dissertationen (gedr.)	313.756
- Lehrbuchsammlung	9.334
- Handbibliotheken	--
- Handmagazine	--
dazu - Handschriften	212
- Autographen	Bestand nicht erfaßt
- Nachlässe	11
b. Zugang (physische Einheiten)	21.387
c. Abgang	374
d. laufende Zeitschriften	7.250
e. Mikroformen (Bestand)	nicht statistisch erfaßt
f. Benutzung (Gesamtzahlen)	
- Bestellungen	147.345
- aktive Leser (StUB und SeB)	33.179

1.2. Etatentwicklung (in DM)

a. Ausgaben f.d. Erwerbung	1.868.192
davon Einband	178.045
b. einmalige Investitionen	0
c. sonstige sächliche Ausgaben	121.890
d. Ausgaben (ohne Personal)	1.980.082
davon Fremdmittel	760.917

*) Senckenbergische Bibliothek einschließlich des Bibliotheksentrums Niederursel (BZ NU)

1.3. Personalentwicklung

1.3.1 Planmäßige Stellen nach dem Haushaltsplan ^{*)}

1. Senckenbergische Bibliothek	
a) Beamte ^{**)}	20,0 ^{**)}
b) Angestellte	14,5
c) Arbeiter	1,0
2. Bibliothekszentrum Niederursel	
a) Beamte	1,0
b) Angestellte	2,5
c) Arbeiter	0,0
3. Gesamtzahl	39,0

1.3.2 Außerplanmäßige Stellen

a) Stellen mit gebäudebezogenen Aufgaben im Stellenplan der Bibliothek	0,0
b) ABM-Kräfte	0,0
c) Über-/außerplanmäßige Kräfte ein- schließlich studentische Hilfskräfte	3,23
d) Sonstige Kräfte	0,0
e) Referendare	0,0
f) Bibliotheksinspektoranwärter und ver- gleichbare Auszubildende	6,0
g) Bibliotheksassistentenanwärter und vergleichbare Auszubildende	0,0
h) Sonstige Auszubildende und Praktikanten	0,0

1.3.3 Drittmittelstellen

a) DFG-Stellen	0,0
b) Sonstige Drittmittelstellen	0,0

*) Senckenbergische Bibliothek einschließlich des Bibliothekszentrums Niederursel (BZ NU)

***) 1 Stelle A 14 steht ausschließlich dem Bibliothekar der der Universität zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung.

2. Entwicklung der Abteilungen der Universitätsbibliothek

2.1 Buchbearbeitung

2.1.2 Erwerbung (physische Einheiten)

a) Bestand und Zugang nach Materialien	Bestand am 31.12.1994	Zugang im Berichtsjahr
Bücher, Zeitschriften und Zeitungen	801.018	17.153
Dissertationen nach phys. Einheiten		
- gedruckte Materialien nach Buch- binderbänden	313,756	3.988
- Mikromaterialien nach Einzel- stücken	N ^{*)}	4.339
Karten und Pläne nach Blättern	N	105
Handschriften und Einzelstücken	212	0
CD-ROM, Filme Videomaterialien	0	26
Sonstiges nach phys. Einheiten		
- Mikromaterialien nach Einzel- stücken	N	4.637
Sonstige Materialien nach phys. Einheiten	N	115
b) Zeitschriften		
Laufend gehaltene Zeitschriften und Zeitungen nach Titeln (Abonnements)		7.250
Ausgaben für laufend gehaltene Zeit- schriften (DM)		1.283.938
Neu hinzugekommene Zeitschriften nach Titeln (Abonnements)		363
Abbestellte und abgeschlossene Zeit- schriften nach Titeln (Abonnements)		246

*) nicht gezählt, nicht erfaßt, nicht mehr erfaßbar

c. Zugang und Ausgaben nach Art der Erwerbung	Zugang nach phys. Einheiten insgesamt		Ausgaben insgesamt (ohne Ein- band)
Kauf	9.396 Bde	DM	1.690.147
Tausch	9.669 "	"	0
Pflicht *)	0 "	"	0
Geschenke	2.322 "	"	0
Summe	21.387 "	"	1.690.147
darunter aus Fremd- mitteln	4.741 "	"	702.610
darunter ausländische Bibliotheksmaterialien	10.632 "	"	1.319.565
darunter Lücken- oder Rückergänzung	191 "	"	35.169
darunter Reihenwerke u. Fortsetzungen	3.407 "	"	168.683

*) Exemplare der Stadt- und Universitäts-
bibliothek mit Sonderstandort Sencken-
bergische Bibliothek

d. Erworbene bibliographische Bände nach der Art der Erwerbung	<u>1993</u>	<u>1994</u>
Kauf der Senckenbergischen Bibliothek	3.870	4.066
Kauf des Bibliotheksentrums Niederursel	369	589
Tausch (Pflicht) darin Dauerleihgaben folgender Institutionen: Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Ffm.	7.689	9.669
Senckenbergische Stiftung Ffm.	0	0
Physikalischer Verein Ffm.	14	21

	<u>1993</u>	<u>1994</u>
Frankfurt. Geogr. Ges.	20	13
Internat. Entomolog. Verein	3	1
DFG	4.074	4.741
Geschenke SeB	1.891	2.039
Geschenke		
BZ NU (Chemie)	<u>208</u>	<u>283</u>
	18.101	21.387

Der Zuwachs an laufenden Metern wird nicht gemessen

e. Gesamtausgaben im Vergleich (SeB, BZ Niederursel u. DFG)

<u>(in DM)</u>	<u>1992</u>	<u>1993</u>	<u>1994</u>
1. Periodika			
a) Lfd. Zeitschriften	1.131.094	1.118.405	1.162.239
b) Lfd. Reihen	71.363	79.898	92.375
c) Lfd. Fortsetzungen	<u>100.639</u>	<u>98.556</u>	<u>76.307</u>
Zwischensumme	1.303.369	1.296.859	1.330.931
2. Monographien (Neukauf)	236.979	293.282	284.829
3. Antiquaria/Reprints	2.040	2.381	35.169
a) Monographien	0	0	31.996
b) Zeitschriften	2.040	2.381	3.173
4. Handschriften/Autogr.	0	0	0
5. Mikroformen	11.022	19.594	12.399
a) Monographien	8.516	15.871	9.167
b) Zeitschriften	2.506	3.723	3.232
6. Sonstige Materialien	<u>6.626</u>	<u>128.493</u>	<u>26.829</u>
Zwischensumme	1.560.036	1.740.609	1.690.147

	<u>1992</u>	<u>1993</u>	<u>1994</u>
7. Verrechnungstausch	-	-	-
8. Ersatz, Verbrauchsex.	-	-	-
Gesamtsumme	1.560.036	1.740.609	1.690.147
9. darin enthaltene DFG-Mittel	628.973	639.311	702.610

Laufende period. Veröffentlichungen 1994 (ohne Bibliothekszentrum NU)

	Bestand		Neuzugänge		Abgänge	
	deutsch	ausl.	deutsch	ausl.	deutsch	ausl.
Kauf	378	361	20	1	20	15
DFG-Zs.	-	1.795	-	156	-	40
Gesch.	192	40	9	4	10	3
Phys. V.	6	2	-	-	-	1
DFG. T.	-	47	-	-	-	8
Geogr. V.	7	13	-	-	-	-
Entom. V.	2	2	-	-	-	-
Univ. T.	47	12	1	1	-	-
SNG	624	3.508	23	61	30	119
gesamt	1.256	5.780	53	223	60	186
Summe	7.036		276		246	

g. Ausgaben für Erwerbung nach Fächern
(in DM)

	insgesamt	davon für Bücher	davon für lfd. gehaltene Zeit- schriften
(1) Allgemeines	18.487	2.710	15.777
(2) Philosophie	-	-	-
(3) Psychologie	-	-	-
(5) Soziologie, Gesellschaft, Statistik	-	-	-
(8) Recht	1.534	1.534	-
(9) Erziehung, Bildung, Unterricht	4.359	4.302	57
(11) Natur, Naturwissenschaften allgemein	45.862	28.032	17.830
(12) Mathematik	26.193	13.410	12.783
(13) Informatik, Kybernetik	-	-	-
(14) Physik, Astronomie	61.101	36.574	24.527
(15) Chemie (gesamt)	245.518	43.916	201.602
davon FB 14 (BZ NU)	171.687	3.644	168.043
davon SeB	73.831	40.272	33.559
(16) Geowissenschaften	33.004	13.322	19.682
(17) Biologie	1.203.239	275.140	928.099
(18) Pharmazie u. Medizin	45.847	19.411	26.436
(19) Technik allgemein	978	978	-
(20) Energie, Maschinen, Ferti- gungstechnik	419	120	299
(21) Elektrotechnik	-	-	-
(23) Landwirtschaft	3.606	1.688	1.918
(24) Nachrichten- und Verkehrs- wesen	-	-	-
(25) Chemie-Technik, Versch. Technologien	-	-	-
(26) Umweltschutz, Raumord., Landschaftsgestaltung	-	-	-
(29) (Musik) Fernsehen	-	-	-
(41) Geographie, Heimat- und Länderk., Reisen, Atlanten	0	0	-

h. Zugang in physischen Einheiten/Bänden nach Fächern

	<u>gekaufte</u> Bücher	<u>gekaufte</u> Zeit- schriften
(1) Allgemeines	55	31
(2) Philosophie	-	-
(3) Psychologie	-	-
(5) Soziologie, Gesellschaft, Statistik	-	-
(8) Recht	18	-
(9) Erziehung, Bildung, Unterricht	101	1
(11) Natur, Naturwissenschaften allgemein	52	66
(12) Mathematik	209	56
(13) Informatik, Kybernetik	-	-
(14) Physik, Astronomie	327	48
(15) Chemie (gesamt)	312	298
davon FB 14 und 15 (BZ NU)	49	206
davon SeB	263	92
(16) Geowissenschaften	174	61
(17) Biologie	3.422	3.910
(18) Pharmazie u. Medizin	140	79
(19) Technik allgemein	7	1
(20) Energie, Maschinen, Ferti- gungstechnik	2	2
(21) Elektrotechnik	-	-
(23) Landwirtschaft	18	6
(24) Nachrichten- und Verkehrs- wesen	-	-
(25) Chemie-Technik, Versch. Technologien	-	-
(26) Umweltschutz, Raumord., Landschaftsgestaltung	-	-
(29) Musik, Fernsehen	-	-
(41) Geographie, Heimat- und Länderk., Reisen, Atlanten	-	-
Summe	<u>4.837</u>	<u>4.558</u>

i. Zugang in physischen Einheiten nach Fächern

-Tausch und Geschenke-

	Bücher	Zeitschriften
(1) Allgemeines	21	85
(2) Philosophie	0	0
(3) Psychologie	0	0
(5) Soziologie, Gesellschaft, Statistik	0	0
(8) Recht	0	0
(9) Erziehung, Bildung Unterricht	2	35
(11) Natur, Naturwissenschaften allgemein	27	537
(12) Mathematik	168	97
(13) Informatik, Kybernetik	0	0
(14) Physik, Astronomie	145	114
(15) Chemie	308	77
(16) Geowissenschaften	127	889
(17) Biologie	354	1.802
(18) Pharmazie u. Medizin	55	218
(19) Technik allgemein	52	54
(20) Energie, Maschinen, Ferti- gungstechnik	0	0
(21) Elektrotechnik	0	0
(23) Landwirtschaft	37	334
(24) Nachrichten- u. Verkehrs- wesen	0	0
(25) Chemie-Technik, Versch. Technologien	0	0
(26) Umweltschutz, Raumord., Landschaftsgestaltung	0	0
(41) Geographie, Heimat- u. Länderk., Reisen, Atlanten	15	89
(X) Varia	0	0
Summe	<u>1.311</u>	<u>4.331</u>

j. Bestandsentwicklung in den letzten Jahren

	<u>Bestand: 31.12.</u>	<u>Zuwachs:</u>	<u>Ausgesondert:</u>
1990	1.045.689 Bde	17.715 Bde	- Bde
1991	1.061.775 "	17.280 "	1.194 "
1992	1.075.836 "	14.799 "	738 "
1993	1.093.286 "	18.101 "	651 "
1994	1.114.299 "	21.387 "	374 "

2.1.3 Katalogisierung

2.1.3.1 Alphabetische Katalogisierung (SeB u. BZ NU)

a. Zahl der katalogisierten Werke	18.311
davon: GÄZS-Aufnahmen	6.901
RAK-WB (bestandsfähige Titelsätze)	11.410
b. Gesamtzahl der Bestandsdatensätze (Mon. + Zs) seit Datenbankeröffnung	118.065
c. Gesamtzahl des Lesesaalbestandes (Bände) (ohne Zeitschriften)	ca. 25.000

2.1.3.2 Gesamtkatalog (Monographien) entfällt

2.1.3.3 Zeitschriftenverzeichnis

a. Zahl der ermittelten/erfaßten Bestandsangaben (jährlich)	1.074
b. Gesamtzahl der Bestandsdatensätze	34.334

2.1.3.4 Sachkatalogisierung

a. Zahl der katalogisierten Werke	1988 abgebrochen
b. Zahl der Katalogeintragungen	wegen Personal-
c. Zahl der Registereintragungen	mangels, interimi-
d. Zahl der Ersatzzettel	stisch als Mikrofo.-
	Katalog geführt.

2.1.4 Buchtechnik

2.1.4.1 Bucheinband

a. Ausgaben für den Bucheinband	DM 178.045
b. Zahl der Neueinbände	nicht erfaßt
davon in der Hausbuchbinderei	nicht vorhanden
c. Zahl der bearbeiteten Bände	5.291
davon Reparaturen	890
d. Erstellung bibliothekseigener Publikationen in der Hausbuchbinderei	entfällt
e. Zuschnitt von Katalogkarten	nicht erfaßt

2.1.4.2	Restaurierung	
	a. Ausgaben für die Restaurierung	nicht erfaßt
	b. Zahl der restaurierten Bände	nicht erfaßt
2.1.4.3	Vervielfältigung	
	a. Zahl der Titeltkartendrucke (Folien)	20
	b. Zahl der sonstigen Drucke (Formulare)	nicht erfaßt
2.1.4.4	Beschriftung	nicht erfaßt
2.2	Information	
2.2.2	Auskunft	
2.2.2.1	Zahl der Anfragen	
	- persönlich/telefonisch	nicht erfaßt
	- schriftlich	42
2.2.2.2	Führungen	3
	- für Universität	3
	- für Schulen	-
2.2.3	Signier- und Bibliographierdienst	
	a. Signierpflicht	ja
	b. Zahl der bearbeiteten Bestellzettel aus dem ALV (gebender LV)	52.631
	- Direktbestellungen (BRD)	48.342
	- Besondere Dienstleistungen	3.091
	- Internationaler LV	1.198
	- Leitbibliotheken	283
	c. Zahl der für den ALV bearbeiteten Bestellzettel (nehmender LV)	12.229
2.2.4	Informationsvermittlung	entfällt
2.2.5	Maschinelle Buchdatenerfassung (bis 31.12.94)	
	a. Geschlossenes Magazin	1.608
	b. Offenes Magazin	1.460
	c. Lehrbuchsammlung	165

2.3 Benutzung

2.3.1.1 Benutzer (s. Bericht StUB)

2.3.1.3 Öffnungszeiten

a. Zahl der Öffnungstage im Jahr	294
b. Zahl der Öffnungstunden in der Woche	61

2.3.2 Magazin

a. Aufstellungen: Anteil der geschlossenen Magazinbestände	ca. 50 %
--	----------

2.3.3 Benutzung am Ort

2.3.3.1 Präsenzbestände

a. Aufstellung: Anteil der Präsenzbestände in Prozent	ca. 50 %
b. Umfang der Präsenzbestände in Buchbinderbänden	ca. 550.000
c. Positiv-Erledigungen nach Bestellungen in den Lesesaal	7.196
d. Lesesaalbenutzungen	65.008
e. Mikroformen	458
f. Nutzung der Präsenzbestände	23.809

2.3.3.2 Ausleihbestände

a. Bestellungen insgesamt	82.485
b. Positiv-Erledigungen nach Bestellungen insg.	81.249
b.b. ohne Lesesaal und Präsenzbestände	50.244
c. Negativ-Erledigungen nach Bestellungen insg.	1.236
c.c. ohne Lesesaal	638
davon verliehen bzw. nicht benutzbar	1.043
ohne Lesesaal	551
d. Vormerkungen	nicht erfaßt
e. Erinnerungen und Mahnungen	nicht erfaßt
f. Entleihungen nach physischen Einheiten insgesamt	85.485
davon Verlängerungen nach physischen Einheiten	nicht erfaßt

2.3.3.3	Lehrbuchsammlung	
	Bestand	9.334
	nach unterschiedlichen Titeln	1.325
	Zugang	932
	Abgang phys. Einheiten	120
	Ausgaben für Erwerb	76.005
	Benutzung: Zahl der Öffnungstage im Jahr	245
	Öffnungsstunden in der Woche	36
	Entleihungen nach phys. Einheiten	30.146
2.3.4.	Auswärtiger Leihverkehr	
	a. Gebender Leihverkehr	
	1. Zahl der erhaltenen Bestellungen insgesamt	52.631
	2. Zahl der positiv erledigten Bestellungen insgesamt	40.209
	3. Zahl der davon durch Kopien erledigten Bestellungen insgesamt	34.027
	4. Zahl der negativ erledigten Bestellungen insgesamt	12.422
	darunter verliehen bzw. nicht nutzbar	5.656
	b. Nehmender Leihverkehr	
	1. Zahl der abgesandten Bestellungen insgesamt	12.229
	2. Zahl der positiv erledigten Bestellungen insgesamt	10.342
	3. Zahl der davon durch Kopien erledigten Bestellungen insgesamt	8.026
	4. Zahl der negativ erledigten Bestellungen insgesamt	1.216
2.3.5	Kopierdienst, Fotolabor	
	a. Zahl der angefertigten Kopien	264.061
2.3.7	Bücherautodienst	s. Bericht StUB
3.	Bibliothek und Bibliothekssystem	
3.1.2	Universitäres Bibliothekssystem	s. Bericht StUB

4. Bilanz

Mittel für Buchkauf und andere sächliche Aufwendungen

A. Zur Verfügung stehende Gelder

a) Haushaltsmittel ATG 71, Senckenbergische Bibl. Haushaltsansatz	1.013.000,--	
Sperre	- 40.420,--	
Soll-Saldo 1993	- 62.786,22	
		<u>909.793,78</u>
b) Haushaltsmittel ATG 71, Bibliothekszentrum Niederursel Haushaltsansatz	277.548,96	
Haben-Saldo 1993	36.739,66	<u>314.288,62</u>
c) Zuwendungen der DFG Haushaltsansatz	791.100,--	
Haben-Saldo 1993	20.394,23	<u>811.494,23</u>
d) Zuwendungen Außenstehender, Spenden	167.500,31	
Drittmittelförderung	17.894,--	
Sondermittel	55.000,--	
Einnahmen Kopierdienst	101.096,56	
Haben-Saldo Kopierdienst 1993	133.958,45	
Gutschrift durch StUB	576,--	<u>476.025,32</u>
e) Einnahmen zur Verstärkung von ATG 71	2.854,--	<u>2.854,--</u>
Zur Verfügung stehende Mittel insgesamt		2.514.455,95

B. Ausgaben

a) Senckenbergische Bibliothek, Landesmittel (Dritt- u. Sondermittel, enthalten)		
Buchausgaben Inland	314.248,67	
Buchausgaben Ausland	433.102,79	
Einbandkosten	107.407,02	
Sachausgaben	109.568,54	
Rückerstattung HBFÜG-Anteile aus 1993	60.000,--	<u>1.024.327,02</u>
Übertrag:		1.024.327,02

Übertrag:		1.024.327,02	
b) Bibliothekszentrum Niederursel			
Buchausgaben Inland	48.328,15		
Buchausgaben Ausland	191.857,80		
Einbandkosten	12.331,--		
Sachausgaben	<u>1.286,23</u>	<u>253.803,18</u>	
c) Senckenberg.Bibl., DFG-Gelder			
Buchausgaben Inland	8.005,16		
Buchausgaben Ausland	694.604,77		
Einbandkosten	<u>58.306,82</u>	<u>760.916,75</u>	
d) Zuwendungen Außenstehender, Spenden (Dritt-, Sonder-, Landes- mittel enthalten) Kopierdienst: Material, Mieten, Wartung, Reparatur	145.792,18		
	<u>138.730,68</u>	<u>284.522,86</u>	
e) Guthaben und Soldo			
Haben-Saldo 1994 ATG 71	22.276,20		
Guthaben DFG	50.577,48		
Guthaben Kopierdienst	96.324,33		
Guthaben Spendenkonto	<u>21.708,13</u>	<u>190.886,14</u>	
Ausgaben + Guthaben insgesamt:			2.514.455,95

III. Sonderaufgaben:

1. Überregionale Literaturversorgung im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Die Senckenbergische Bibliothek betreut die Sondersammelgebiete 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie.

1.1 Erwerbung durch Kauf

a) 1994 wurden aus DFG-Mitteln erworben:

- Monographien, ausl.	DM 160.999,45	1.889 Bde
- Zeitschriften, ausl.	" 581.611,74	2.434 "
- Monographien, dt.	" 8.005,16	117 "
- Mikroformen	" 8.280,70	106 "
- Ergänzende Maßnahmen	2.019,70	101 "
Summe:	DM 760.916,75	4.647 Bde

b) Der Eigenanteil der Senckenbergischen Bibliothek an ausländischer Literatur betrug 1994:

- Monographien	DM 53.973,20	520 Bde
- Zeitschriften	" 194.083,00	702 "
- Mikroformen	" 886,16	6 "
- Ergänzende Maßnahmen	" 1.680,39	34 "
Summe:	DM 250.622,75	1.262 Bde

c) Für deutsche biologische Literatur wurden 1994 verausgabt:

- Monographien	DM 36.154,90	395 Bde
- Zeitschriften	" 104.581,91	235 "
Summe:	DM 140.736,81	630 Bde

d) Zusammenfassung:

- DFG-Mittel incl. Einbd.	DM 760.916,75	4.647 Bde
- Eigenanteil und dt. biol. Lit.	" 391.359,56	1.892 "
Summe:	DM 1.152.276,31	6.539 Bde

1.2 Erwerbung durch Tausch

Zu diesen durch Kauf erworbenen 6.539 Bänden kamen 1994 weitere 2.952 Bände biologischer Literatur durch den Tauschverkehr der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft oder als Geschenk hinzu.

Insgesamt wurden 9.491 Bände erworben. Die Anzahl biologischer Dissertationen wurde nicht gesondert erfaßt.

Die Literatur, welche die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft der Senckenbergischen Bibliothek zur Verfügung stellt, besteht überwiegend aus Zeitschriften, aber auch aus Monographien. Sie bedeutet eine wesentliche Ersparnis sowohl für die Universität Frankfurt als auch für die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Darüber hinaus ermöglicht der Tauschverkehr, zahlreiche Publikationen, z.B. Schriften von biologischen Gesellschaften, zu erwerben, die durch Kauf gar nicht oder nur schwer erhältlich sind. Der Wert der Tauschbeziehungen ist sehr groß; denn der Tausch hat bald nach Gründung der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft (1817) begonnen und besteht ununterbrochen bis heute.

1.3 Erwerbung durch Geschenk

Gegenüber der Erwerbung biologischer Literatur durch Kauf und Tausch stand die Erwerbung durch Geschenk merklich zurück. Hervorzuheben ist die Tauschstelle der Deutschen Forschungsgemeinschaft, die - wie in den vergangenen Jahren - die dort eingegangene biologische Literatur der Senckenbergischen Bibliothek überließ.

Die Bedeutung der Sondersammelgebiete

Die Sondersammelgebiete der Senckenbergischen Bibliothek gehören zu dem Verteilungsplan der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der von Staats-, Hochschul-, Spezialbibliotheken und zentralen Fachbibliotheken getragen wird (siehe Jahrbuch der deutschen Bibliotheken, Bd. 55, 1993). Jede der beteiligten Bibliotheken muß ihre Sondersammelgebiete ohne Einschränkung betreuen können, damit die überregionale Literaturversorgung gewährleistet bleibt.

Die Arbeiten für die Sondersammelgebiete (Allgemeine) Biologie, Botanik, Zoologie wurden 1994 in vollem Umfang weitergeführt. Die Grenzbereiche der Biologie, besonders der Biochemie, Physik, Chemie, Medizin, konnten im Herbst 1994 in beschränktem Umfang aus Bibliotheksmitteln ergänzend erworben werden.

Biologische Zeitschriften

1994	ausl. Kauf		ausl. Tausch		ausl. Gesch.		deutsch Kauf		deutsch Tausch		deutsch Gesch.	
	Zs.	Ser.	Zs.	Ser.	Zs.	Ser.	Zs.	Ser.	Zs.	Ser.	Zs.	Ser.
Gesamt												
Biologie	657	245	479	160	8	4	72	58	99	52	18	11
davon Zugänge	35	15	11	-	1	-	3	7	2	-	1	-
davon Abgänge	17	7	16	12	-	-	6	4	2	-	1	-
Gesamt Botanik	318	82	230	71	4	1	43	22	29	9	7	1
davon Zugänge	26	4	4	1	-	-	3	-	3	-	3	-
davon Abgänge	4	2	7	5	-	-	-	-	4	-	1	-
Gesamt Zoologie	710	118	437	152	6	-	74	20	109	10	32	1
davon Zugänge	67	9	10	2	3	-	4	1	4	1	3	-
davon Abgänge	10	5	7	7	1	1	2	1	6	1	1	-
Gesamt	1.685	445	1.146	383	18	5	189	100	237	71	57	13
Summen	<u>2.130</u>		<u>1.529</u>		<u>23</u>		<u>289</u>		<u>308</u>		<u>70</u>	
	<u>3.682</u>						<u>667</u>					

4.349

Erwerbungsstatistik 1994 SGGG 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie

	12 Biologie		12,1 Botanik		12,2 Zoologie		Summe	
	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde
Monographien DFG	58.833,73	625	46.682,52	541	55.305,03	723	160.821,28	178,17 (Buchb.) 1.889
"	22.291,40	230	13.983,22	94	17.698,58	196	53.973,20	520
"	2.274,04	47	2.076,56	34	3.654,56	36	8.005,16	117
"	18.591,73	178	8.553,79	108	9.009,38	109	36.154,90	395
Zeitschrift.DFG	253.429,80	895	54.906,35	351	215.146,94	1.188	58.128,65 523.483,09 581.611,74	(Buchb.) 2.434
"	129.125,06	363	23.080,18	109	41.877,76	230	194.083,00	702
"	61.817,20	118	23.903,21	48	18.861,50	69	104.581,91	235
Mikrof. DFG	2.191,76	33	573,94	9	5.515,00	64	8.280,70	106
Eigenl.	-,-	-	321,81	2	564,35	4	886,16	6
Erg. Maß. DFG	609,10	61	-,-	-	1.410,60	40	2.019,70	101
"	1.524,42	31	155,97	3	-,-	-	1.680,39	34

DM 1.152.276,31 6.539 Bde

Biologie - Zeitschriften

	1991		1992		1993		1994	
	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.
Biologie	1514	301	1517	303	1543	310	1553	310
Botanik	676	103	679	105	689	107	706	111
Zoologie	1297	240	1330	243	1363	244	1423	246
Gesamt:	3487	644	3526	651	3595	661	3682	667
Summe:	4131		4177		4256		4349	

2. Sammlung deutscher Drucke 1801 - 1870

Seit November 1970 wird die Senckenbergische Bibliothek seitens der DFG als Archivbibliothek für Medizin und beschreibende Naturwissenschaften angesehen, wenn auch dieser Titel nie eine finanzielle Förderung einschloß. Den Titel erhielt die Bibliothek nicht zuletzt wegen der für das 19. Jahrhundert umfangreichen Literatursammlung. Grundstock der Sammlung war die Stiftung Senckenbergs, die im 19. Jahrhundert durch die Administration der Dr. Senckenbergischen Stiftung für Medizin weitergeführt wurde.

Für die Vermehrung der naturwissenschaftlichen Bestände sorgte in vorbildlicher Weise die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft ab 1817.

Die Bestände sind repräsentativ für das 19. Jahrhundert, aber nicht umfassend oder gar vollständig, soweit es deutschsprachige Literatur betrifft. Erstmals hatte die Stiftung Volkswagenwerk die Senckenbergische Bibliothek 1970 beim Ankauf von 11.500 medizinischen und naturwissenschaftlichen Dissertationen des Zeitraumes 1576 - 1869 gefördert.

1990 wurde die Senckenbergische Bibliothek durch die Stiftung Volkswagenwerk in Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst in das kooperative Erwerbungsprogramm "Sammlung deutscher Drucke 1450 - 1912" mit einbezogen (s. auch Jahresbericht der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main 1990).

An der "Sammlung deutscher Drucke 1450 - 1912" beteiligen sich die Bayerische Staatsbibliothek München für den Zeitraum 1450 - 1600, die Herzog-August-Bibliothek in Wolfenbüttel für den Zeitraum 1601 - 1700, die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek in Göttingen für den Zeitraum 1701 - 1800, die Stadt- und Universitätsbibliothek/Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main für den Zeitraum 1801 - 1870 und die Staatsbibliothek zu Berlin für den Zeitraum 1871 - 1912. Seit 1913 wird das gesamte deutschsprachige Schrifttum von der Deutschen Bücherei in Leipzig gesammelt.

Sammelgegenstand sind alle gedruckten Bücher in deutscher Sprache und fremdsprachige Publikationen, die im zusammenhängenden deutschsprachigen Raum erschienen sind.

Die Sammlung aller beteiligten Bibliotheken ersetzt somit eine deutsche Nationalbibliothek, die es für die Zeit vor 1913 nicht gibt.

Träger der Förderungsmaßnahme für das Zeitsegment 1801 - 1870 ist die Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt, die entsprechend der fachlichen Aufteilung zwischen beiden Bibliotheken die Senckenbergische Bibliothek mit einbezieht.

Zur Bewältigung des Projektes durch die Senckenbergische Bibliothek stellte die Stadt- und Universitätsbibliothek aus Förderungsmitteln der Senckenbergischen Bibliothek eine halbe Stelle der Verg.Gr. Vb für Vorakzession und Akzession zur Verfügung. Die Katalogisierung erfolgt zusätzlich zentral bei der Stadt- und Universitätsbibliothek; nach dem Durchlaufen des Geschäftsganges werden die Neuerwerbungen der Senckenbergischen Bibliothek ihrem Bestand eingegliedert.

Im Jahre 1994 standen der Senckenbergischen Bibliothek für die Fortführung des Projektes Sammlung Deutscher Drucke 130.000,-- DM zur Verfügung.

Es wurde versucht, bereits vorhandene Literatur gezielt zu ergänzen und das am häufigsten durch Direktkauf bei Antiquariaten:

Verfügungsetat:	DM	130.000,--	
Ausgaben (Stand Nov. 1994)	"	125.016,--	
Übertrag auf 1995	"	4.984,--	
Durchschnittspreis	"	325,--	(bezog. auf bibl. Einh.)
Rabatte	"	3.844,--	

Aufschlüsselung nach Fächern:

	<u>DM</u>	<u>phys./bibl.Einh.</u>	
1 Allgemeines	1.170.--	2/2	Bände
8 Mathematik	8.950,--	33/32	"
9 Naturwiss., allg.	7.144,--	28/18	"
10 Physik	2.239,--	12/9	"
11 Chemie	5.401,--	7/7	"
12 Geowissenschaften	5.184,--	24/24	"
13 Biologie	2.896,--	5/5	"
13a Botanik	10.513,--	37/34	"
13b Zoologie	13.368,--	35/34	"
14 Medizin/Pharmazie	47.308,--	163/155	"
15 Technik	3.483,--	8/7	"
20 Land- u. Forstwirtsch.	7.198,--	38/26	"
insgesamt:	<u>114.854,--</u>	<u>392/353</u>	Bände

Bezugsquellen

Die meisten Bände wurden durch Direktkauf bei den Antiquariaten bezogen (Durchschnittspreis DM 306,-- bei 260 bibl. Einheiten). Auf Auktionen wurden 93 bibl. Einh. (Durchschnittspreis DM 377,--) erworben. Für Antiquaria wurden DM 114.854,-- aufgewendet.

Es ergab sich, durch Angebote der Firma Fischer aus Erlangen, Lücken im vorhandenen Zeitschriftenbestand durch Mikroformen zu ergänzen: DM 2.454,--. 164 Bände wurden von 2 ortsansässigen Buchbindern zeitgemäß gebunden bzw. restauriert: DM 7.708,-- (pro Band ca. DM 59,--).

Die Preisunterschiede zwischen den Lieferanten blieben erheblich, es gelang, DM 3.844,-- an Rabatten zu bekommen.

An den Negativ-Zetteln der Fernleihe, die den Sammelzeitraum betreffen, ist gut zu ermessen, daß viele Titel gesucht werden, die genau in unser Erwerbungsprofil passen. Im nächsten Jahr soll versucht werden, mit Suchlisten aus diesen Benutzerwünschen, die an verschiedene Lieferanten verschickt werden sollen, noch weitere Titel zu kaufen - in welchem Verhältnis Aufwand und Erfolg stehen werden, muß sich dann zeigen.

Als besonders herausragender Kauf im Jahre 1994 ist der "Offene Brief an sämtliche Professoren der Geburtshilfe" von Ignaz Semmelweis zu nennen, aber auch zu dem Sammelschwerpunkt "Natur-selbstdruck" konnte mit dem Kauf eines Bandes der Zeitschrift "Faust" eine weitere Rarität erworben werden.

Die Förderung durch die Stiftung Volkswagenwerk endet mit dem Mai 1995; die Weiterführung des Sammelprogrammes durch das Land Hessen ist gesichert.

IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen

1. Ausstellungen:

keine

2. Beteiligung an folgenden Ausstellungen:

25.03.1994 bis 26.06.1994: Darwin und Darwinismus.
Dresden: Deutsches Hygiene Museum

10.04.1994 bis 10.09.1994: FFM 1200-Traditionen und Perspektiven einer Stadt.
Frankfurt am Main: Stadt Frankfurt am Main, Bockenheimer Depot

22.07.1994 bis 31.10.1994: Feuersbrünste - Sturmgeläut.
Frankfurt am Main: Stadt Frankfurt am Main-Branddirektion, Domturm

27.08.1994 bis 17.09.1994: Das Narrenschiff.
Zand in Breedevoort (NL):
Stiftung Breedevoort
Boekenstad/Zentrum für
Niederlande-Studien, Münster

20.09.1994 bis 31.10.1994: Heinrich Hoffmann und die
Psychiatrie in Frankfurt.
Frankfurt am Main:
Heinrich-Hoffmann-Museum

28.10.1994 bis 30.10.1994: Astronomie in Frankfurt seit 170
Jahren und in Zukunft.
Frankfurt am Main: Physikalischer
Verein

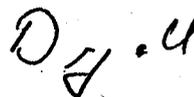
3. Veröffentlichungen:

keine

Frankfurt am Main, den 31.03.1995



H. Burkhardt
Geschäftsführender Leiter
der Senckenbergischen Bibliothek



B. Dugall
Direktor der Senckenbergischen
Bibliothek und Bibliothekar der
Universität